

Zwei dritte Plätze für den JVN

Die Württembergischen Einzelmeisterschaften sind in der Altersklasse U 12 die höchste Meisterschaftsstufe im Judo. Seit Jahren wird diese Meisterschaftsstufe von den Vereinen mit hauptamtlichen Trainern dominiert. In Carmen Korfmann und Kai Haußmann erkämpften sich zwei Judoka des JV Nürtingen den dritten Platz.

Es war sogar noch mehr drin, denn Carmen Korfmann wie auch Kai Haußmann hatten gute Chancen auf den Titel. Haußmann startete in der Gewichtsklasse bis 50 Kilogramm. Gleich in der Auftaktbegegnung musste er gegen den Südwürttembergischen Meister ran. Haußmann wollte den Nachweis erbringen, dass die Niederlage in der Vorwoche nur ein Ausrutscher war. Dies gelang ihm eindrucksvoll. Mit einer schönen Hüfttechnik (O-Goshi) beendete er den Kampf vorzeitig. Sein nächster Gegner stellte sich als Stolperstein auf dem Weg zum Titelgewinn dar. Unerwartet verlor Haußmann und fand sich damit in der Trostrunde wieder. Mit zwei Trostrundensiegen sicherte er sich den dritten Platz.

In der Gewichtsklasse bis 40 Kilogramm zählte Carmen Korfmann zum engeren Kreis der Titelkandidatinnen. Doch bereits im ersten Kampf platzte ihr Finaltraum. Sie bot ihrer Gegnerin nach dem ersten Griffkontakt die Möglichkeit zum Kontern und verlor dadurch. Korfmann musste den Weg durch die Trostrunde antreten. Dort zwang sie ihre nächsten drei Gegnerinnen auf die Matte. Man konnte den Eindruck gewinnen, dass die Auftaktniederlage bei Korfmann wie eine Initialzündung wirkte. Platz drei war der verdiente Lohn für die Leistungssteigerung. Sean Paul Cheasty, Annelene Leis, Sarina Herkommer und Kathleen Cheasty sammelten Kampferfahrung. kla